

Nachtrag (Notiz des Hrn. Prof. Schiff)

Autor(en): **Küchenmeister, Friedrich / Schiff, M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **43 (1858)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-89908>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

N a c h t r a g.

Nachträglich ist bei dem Secretariat der Abtheilung für Zoologie und Botanik nachfolgende Zuschrift eingegangen:

An die Herren Aerzte und Naturforscher der Schweiz.

Die geehrten Herren Collegen, welche gesonnen sind, die wissenschaftlichen Untersuchungen des Unterzeichneten über Bandwürmer zu fördern, werden ersucht, falls der *Bothriocephalus latus*, gewöhnlich der breite Bandwurm des Menschen genannt, in ihrer Gegend häufig vorkommt, diess dem Hrn. Prof. Dr. Schiff in Bern anzuzeigen, der die Mittheilungen weiter an den Unterzeichneten gelangen lassen wird. Vielleicht liesse sich durch Angabe der Zahl der jährlich zur Behandlung gelangenden Fälle der Ort ermitteln, wo am häufigsten dieser Wurm vorkommt.

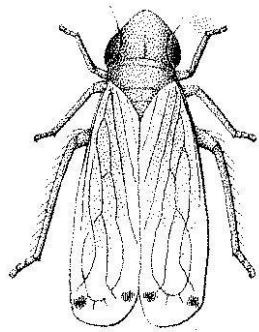
Ohne Zweifel sind diese Orte in der Nähe der grösseren See'n gelegen.

Dr. Friedrich Küchenmeister,
Medicinalrath in Zittau.

Sehr gerne bin ich bereit, alle in obiger Hinsicht an mich gelangenden Mittheilungen weiter an den verdienstvollen Helminthologen zu befördern, dessen Arbeiten über andere Punkte der Naturgeschichte der Bandwürmer bereits so vieles Licht verbreitet haben.

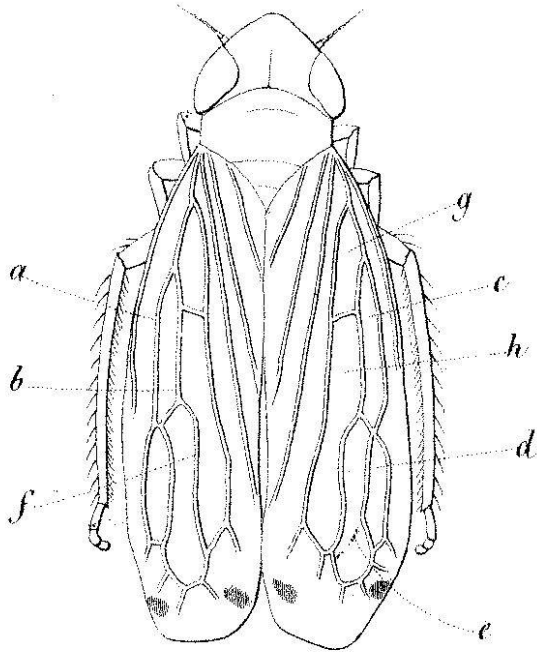
Andererseits werde ich, wenn in Folge obiger Zuschrift genügendes Material zur Kenntniss der geographischen Verbreitung der Bandwürmer in der Schweiz eingehen sollte, dafür Sorge tragen, dass die wesentlichen Ergebnisse der nächsten Versammlung in Lugano vorgelegt werden.

M. Schiff,
Professor in Bern.

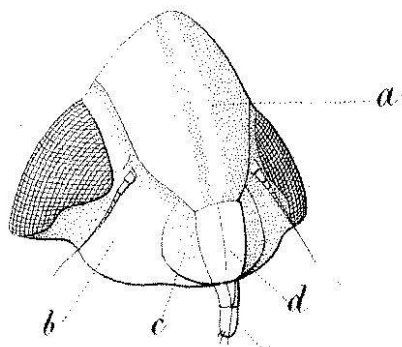


1.

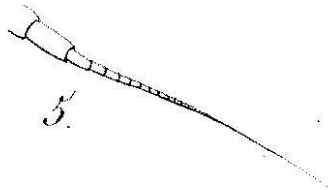
3.



2.



4.



5.

Alex. Yersin del.

(1, 2.) *Deltoccephalus aurantiacus*. *m.* Vu en dessus, les élytres un peu relevés horizontalement, très grossi.

(3.) Grandeur naturelle. (4.) Tête vue en dessous, très grossie.

(5.) Antenne très grossie.